

Dreiklang im Einklang – Constructive alignment bei UNiCert®

Friday, 11 November 2022 - Saturday, 12 November 2022

ZESS

Scientific Programme

Preconference Workshops und Netzwerkaktivitäten („show & tell & ask“)

Freitag, 11. November 2022, 9:00-13:00 Uhr

Jubiläumsveranstaltung: „30 Jahre UNICert® – 30 Jahre Qualität: Sprachtesten 3.0“

Freitag, 11. November 2022, 14:30-16:00 Uhr

Vor 30 Jahren begann UNICert®, sich unter dem Dach des AKS intensiv für die Qualität der Fremdsprachenausbildung sowie des Prüfens und Testens einzusetzen, und bietet Studierenden seitdem aussagekräftige Zertifikate, welche die erworbene Kompetenz von Fremdsprachen in akademischen Kontexten bescheinigen – sei es mit Blick auf den Erfolg eines Studienaufenthalts im Ausland, auf die effektive Nutzung von Fremdsprachen im Beruf oder in Forschung und Lehre. Dies wollen wir mit Ihnen gemeinsam feiern, einen Blick auf das Jetzt werfen – und vor allem mit Ihnen zusammen in die Zukunft schauen.

UNICert®-Forum

Freitag, 11. November 2022, 16:30-18:30 Uhr

Im anschließenden UNICert®-Forum werden wir basierend auf der neuen Rahmenordnung und dem neuen Mission Statement gemeinsam mit Ihnen an Perspektiven für die Zukunft und an einem Vision Statements für UNICert® arbeiten. Im zwanglosen Gespräch mit Mitgliedern der Wissenschaftlichen Kommission, der UNICert®-Arbeitsstellen in Dresden und Göttingen und Kolleg*innen anderer akkreditierter Einrichtungen (und solchen, die es werden wollen) können Sie zudem all das besprechen, was Sie sonst im UNICert®-Kontext bewegt.

Konferenzdinner

Freitag, 11. November 2022, ab ca. 18.40 Uhr

Beim anschließenden Konferenzdinner können der fachliche und persönliche Austausch weiter vertieft, neue Kontakte geknüpft und neue Ideen entwickelt werden.

UNICert®-Workshop

Dreiklang im Einklang – Constructive alignment bei UNICert®?

Samstag, 12. November 2022, ab 09.00 Uhr

Constructive Alignment, also die Verbindung von intendierten Lernzielen, Unterrichtsgestaltung und Leistungsmessung, soll uns in diesem Jahr beschäftigen. Der Plenarvortrag von Prof. Dr. Niclas Schaper (Universität Paderborn) leitet in das Thema ein, das im Anschluss von zehn Arbeitsgruppen aus unterschiedlichen Blickwinkeln heraus vertieft und weiterentwickelt wird.